

## Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Stadt Niederkassel - Sitzung Nr. X/02 - am 13.01.2015

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 18:30 Uhr  
Ort der Sitzung: Rathaus Niederkassel, Rathausstraße 19,  
Großer Sitzungssaal, Zimmer 241 (Raum  
Niederkassel)  
Datum der Einladung: 05.01.2015

Anwesend waren:

**Ausschussvorsitzende/r:**

Herr Mathias Jehmlich

**1. stellvertr. Vorsitzende/r:**

Herr Edgar Engelhardt

**Ratsmitglied/er CDU:**

Frau Beate Bayer-Helms

Herr Andreas Grünhage

**Ratsmitglied/er CDU (stellvertr.):**

Herr Dano Himmelrath

Vertreter für Angela Niethammer

**Ratsmitglied/er CDU:**

Frau Hildegard Seemayer

Herr Joachim von Hänisch

**Ratsmitglied/er SPD:**

Herr Heinz Dähmlow

Frau Gabriela Neidel

**Ratsmitglied/er FDP:**

Frau Anette Wickel

**Ratsmitglied/er Bündnis 90/Die Grünen:**

Herr Sascha Essig

**sachkundige/r Bürger/in CDU:**

Frau Bärbel Baltz

Herr Michael Eyer

Frau Melanie Lösken

Frau Andrea Schröder

**sachkundige/r Bürger/in SPD:**

Herr Hilmi Elmas

Herr Professor Friedemann Immer

**sachkundige/r Bürger/in Bündnis 90/Die Grünen:**

Frau Simone Mazzoleni

**stellvertr. sachkundige/r Bürger/in CDU:**

Frau Bettina Sebaldt

Vertreter für Elena Pestel

**Schriftführer/in:**

Herr Verwaltungsangestellter Michael Hoffmann

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Herr Bürgermeister Stephan Vehreschild  
Herr Städt. Oberverwaltungsrat Hans-Ulrich Busch

Es fehlten:

**2. stellvertr. Vorsitzende/r:**

Frau Angela Niethammer

**sachkundige/r Bürger/in CDU:**

Frau Elena Pestel

**sachkundige/r Bürger/in FDP:**

Herr Markus Linnartz

**Vertreter/in der kath. Kirche (beratend):**

Frau Angelika Silva

## **Tagesordnung:**

### A. Öffentliche Sitzung

1. Entscheidung über schriftlich vorliegende Einwendungen gegen Sitzungsprotokolle  
Vorlage: 0254/2014-2020
2. Informationen zum Anmeldeverfahren an der Gesamtschule zum Schuljahr 2015/2016  
Vorlage: 0255/2014-2020
3. Aufnahmeverfahren an städtischen Schulen  
Vorlage: 0258/2014-2020
4. Kunstaussstellungen 2015  
Vorlage: 0253/2014-2020
5. Mitteilungen und Anfragen  
Vorlage: 0256/2014-2020

### B. Nichtöffentliche Sitzung

6. Mitteilungen und Anfragen  
Vorlage: 0257/2014-2020

## **Sitzungseröffnung:**

Vor Sitzungsbeginn verpflichtetet der Ausschussvorsitzende Jehmlich (CDU) die sachkundige Bürgerin Frau Andrea Schröder. Eine vorbereitete Niederschrift über die Einführung und Verpflichtung wurde ausgefüllt und von Frau Schröder unterschrieben.

Im Anschluss daran stellte der Ausschussvorsitzende Jehmlich (CDU) die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und eröffnete die Sitzung. Bedenken gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

### **A. Öffentliche Sitzung**

- 1. Entscheidung über schriftlich vorliegende Einwendungen gegen Sitzungsprotokolle  
Vorlage: 0254/2014-2020**

#### **Sachverhalt:**

Folgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Kenntnisnahme vor:

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales vom 20.11.2014 wurde freigegeben.

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

- 2. Informationen zum Anmeldeverfahren an der Gesamtschule zum Schuljahr 2015/2016  
Vorlage: 0255/2014-2020**

#### **Sachverhalt:**

Nachfolgend aufgeführte Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales am 20.11.2014 wurden die Ausschussmitglieder ausführlich

über den Sachstand der Einrichtung einer Gesamtschule in Niederkassel informiert und u.a. auch auf die Besonderheiten des Aufnahmeverfahrens sowie den vorgezogenen Anmeldezeitraum vom 30.01.2015 bis 06.02.2015 hingewiesen.

Zwischenzeitlich steht fest, wer das Anmeldeverfahren zur Aufnahme in der Gesamtschule Niederkassel durchführen wird. Die Bezirksregierung Köln hat den Schulleiter der Europaschule in Bornheim, Herrn Christoph Becker, mit diesen Aufgaben betraut.

Die Verwaltung steht seitdem in ständigem Kontakt mit Herrn Becker, um organisatorische Details zum Anmeldeverfahren zu besprechen. Hierbei ist festzuhalten, dass Herr Becker nicht nur für die Gesamtschule Niederkassel zuständig ist, sondern auch das zeitgleiche Anmeldeverfahren der Europaschule in Bornheim leitet. Dies ist auch der Grund dafür, weshalb er nicht an allen möglichen Anmeldeterminen in Niederkassel anwesend sein kann. In Zeiten seiner Abwesenheit werden die Anmeldungen dann von einer erfahrenen Schulsekretärin entgegengenommen.

Aufgrund der Tatsache, dass Herr Becker zwei Anmeldeverfahren verantwortlich leitet und um das Verfahren zeitlich zu entlasten, hat die Verwaltung sich nach Abstimmung mit Herrn Becker dazu entschlossen, einen Informationsabend zum Ablauf des Anmeldeverfahrens anzubieten. Dieser Abend soll am 15.01.2015 um 19.00 Uhr in der Aula des Kopernikus Gymnasiums stattfinden. Herr Becker wird anwesend sein und das Aufnahmeverfahren detailliert erläutern.

Die Eltern der 4. Jahrgangsstufen wurden mit beiliegendem Informationsflyer zum Gesamtschulaaufnahmeverfahren 2015/2016 über den o.a. Termin in Kenntnis gesetzt. Die Flyer wurden am letzten Schultag vor den Weihnachtferien über die Klassenlehrer/-innen verteilt.

Der Flyer liegt dieser Vorlage als Anlage bei.

Der Flyer liegt der Niederschrift nicht nochmals als Anlage bei.

Herr Bürgermeister Vehreschild erläuterte kurz die Vorlage.

Frau Neidel (SPD) führte aus, dass sie die Inhalte des Flyers so verstanden hätte, dass lediglich am 26.01.2015 Termine für die Schulaufnahme telefonisch vereinbart werden könnten. Die Formulierung sei doch recht unglücklich gewählt.

Hierzu verdeutlichte Herr Vehreschild, dass eine telefonische Terminvereinbarung ab dem 26.01.2015 und selbstverständlich auch an den darauf folgenden Tagen möglich sei. Dies würde eindeutig aus dem Flyer hervorgehen.

Im Anschluss an diese Aussagen entwickelte sich eine kurze Diskussi-

on.

Abschließend teilte Herr Vehreschild mit, dass die Jungen Liberalen für Donnerstag, den 15.01.2015 eine Demonstration gegen die Einrichtung einer Gesamtschule in Niederkassel angemeldet hätten.

Der Ausschuss nahm Vorlage letztlich zur Kenntnis.

### **3. Aufnahmeverfahren an städtischen Schulen Vorlage: 0258/2014-2020**

#### **Sachverhalt:**

Nachfolgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

In der Vergangenheit ist es insbesondere bei Gesamtschulen häufig zu einem Anmeldeüberhang gekommen, so dass Schülerinnen und Schüler abgelehnt werden mussten. Die Stadt Niederkassel war bisher nicht betroffen, da diese Schulform im Stadtgebiet nicht vertreten war. Dies hat sich durch die Genehmigung einer neuen Gesamtschule zum Schuljahr 2015/2016 geändert.

Das Land NRW hat mit dem 10. Schulrechtsänderungsgesetz, welches am 1. August 2014 in Kraft getreten ist, eine Neufassung des § 46 Abs. 6 Schulgesetz beschlossen. Die Vorschrift räumt nun unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit einer Privilegierung gemeindeansässiger Schülerinnen und Schüler gegenüber nicht ortsansässigen Bewerbern ein. Im Falle eines Bewerberüberhangs kann auswärtigen Schülerinnen und Schülern die Aufnahme verweigert werden, wenn in der eigenen Kommune eine Schule der gewählten Schulform besucht werden kann. Für die Anwendung des § 46 VI Schulgesetz ist ein Beschluss des Schulträgers erforderlich, der dann für alle Schulen in der Kommune gilt.

Seitens der Verwaltung wurde zunächst erwogen, auf die Anwendung dieser neuen Schulgesetzbestimmung schon zum Schuljahr 2015/2016 zu verzichten. Dies auch, weil in der Vergangenheit Niederkasseler Schüler von den Aufnahmemöglichkeiten (insbesondere bei der Gesamtschule) in anderen Kommunen profitierten. Nun ist es aber so, dass die unmittelbar angrenzenden Städte Köln und Troisdorf durch jüngste Ratsbeschlüsse festgelegt haben, die Vorschrift des § 46 VI Schulgesetz künftig anzuwenden. Insoweit schlägt die Verwaltung nunmehr vor, insbesondere wegen des für die neue Gesamtschule zu erwartenden Andrangs auch aus Nachbarkommunen einen gleichlautenden Beschluss zu fassen. Dies geschieht vor dem Hintergrund, dass ansonsten die Gefahr besteht, dass Niederkasseler Kinder wegen des Gleichrangs mit auswärtigen Schülern bei der Aufnahme an der Ge-

samtschule Niederkassel keine Berücksichtigung finden könnten, bei auswärtigen Schulen aber nachrangig behandelt würden. Auf die für die Gründung der Gesamtschule notwendige Mindestschülerzahl von 100 hat diese Festlegung keine Auswirkung, da es sich bei dieser Zahl auf jeden Fall um Niederkasseler Schüler handeln muss.

Herr Bürgermeister Vehreschild erläuterte ausführlich die Vorlage.

Er wies darauf hin, dass sämtliche Nachbarkommunen auch von der gesetzlichen Möglichkeit des Vorrangs der einheimischen Schüler/-innen Gebrauch gemacht hätten. Er verdeutlichte nochmals, dass diese Regelungen nicht nur für die neu zu gründende Gesamtschule sondern für alle Schulformen in Niederkassel gelten würden

Nach kurzer Diskussion erging nachfolgende einstimmige Empfehlung an den Rat:

X/03 **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Niederkassel beschließt die Anwendung der Regelungen des § 46 Abs. 6 Schulgesetz zum Aufnahmeverfahren von Schülerinnen und Schülern an Niederkasseler Schulen ab dem Schuljahr 2015/2016. Danach werden Schülerinnen und Schüler, die in ihrer Wohnsitzgemeinde eine Schule der von ihnen gewählten Schulform besuchen können, nur dann an einer Niederkasseler Schule aufgenommen, wenn dies die Aufnahmekapazität an der gewünschten Schule zulässt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. **Kunstaussstellungen 2015**  
**Vorlage: 0253/2014-2020**

**Sachverhalt:**

Nachfolgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

Die städtische Kulturkommission hat sich in der Sitzung am 16.12.2014 mit dem Thema Kunstaussstellungen in der Stadtgalerie „Alter Turm“ im Jahr 2015 befasst.

Als Ergebnis dieser Beratungen ist festzuhalten, dass 3 der insgesamt 5 Ausstellungen gemeinsam von der Stadt Niederkassel und dem Kunstverein für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. veranstaltet werden sollen. Für

diese Veranstaltungen, die durch eine Privatspende gefördert werden, konnten

Herr Ekkehard Drefke aus Brühl, [www.drefke.de](http://www.drefke.de), Malerei,  
Frau Monika Ortmann aus Bochum, [www.monika-ortmann.de](http://www.monika-ortmann.de), bildende Kunst und Installationen, sowie  
Frau Heidemarie Schäfer-Fendler aus Siegburg, [www.heidi-schaefer-art.de](http://www.heidi-schaefer-art.de), Malerei

als Künstler bzw. Künstlerinnen gewonnen werden.

Nach Prüfung und Bewertung von Bewerbungsschreiben, Lebensläufen sowie Fotos, Mappen, Katalogen und Büchern zu den Kunstobjekten von 7 weiteren Bewerbern, entschied sich die Kulturkommission einstimmig dafür, den im folgenden aufgeführten Künstlern und Künstlerinnen die Möglichkeit zu geben, ihre Kunstwerke im Rahmen von zwei Doppelausstellungen in der Stadtgalerie zu präsentieren:

Frau Birgit Schlechtriemen aus Köln, [www.birgitschlechtriemen.de](http://www.birgitschlechtriemen.de), Malerei und Herr Michael Koslar alias Malte Sonnenfeld aus Köln, [www.maltesonnenfeld.de](http://www.maltesonnenfeld.de), Malerei im Neo-Pop-Stil

Herr Robert Klemstein aus Niederkassel-Mondorf, Malerei und Herr Helmut Sollich aus Köln-Porz, Malerei.

Sollte einer der Künstler/innen der für die allein von der Stadt Niederkassel veranstalteten Kunstausstellungen ausfallen, wird Frau Rosemarie Kösters aus Niederkassel-Rheidt (Malerei) als Ersatzkünstlerin benannt.

Nach kurzer Beratung erging nachfolgend aufgeführter einstimmiger Beschluss:

X/04 **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales beschließt, im Jahr 2015 Kunstausstellungen mit den Künstlern/innen

Birgit Schlechtriemen und Michael Koslar alias Malte Sonnenfeld  
Robert Klemstein und Helmut Sollich  
sowie  
gemeinsam mit dem Kunstverein für den Rhein-Sieg mit den Künstlern/innen

Ekkehard Drefke,  
Monika Ortmann und  
Heidemarie Schäfer-Fendler

in der Stadtgalerie „Alter Turm“ in Lülldorf durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**5. Mitteilungen und Anfragen  
Vorlage: 0256/2014-2020**

**Sachverhalt:**

**Mitteilungen**

a) des Ausschussvorsitzenden

keine

b) der Verwaltung

keine

**Anfragen von Ausschussmitgliedern**

c) Beantwortung von schriftlich vorgelegten Anfragen

keine

d) sonstige Anfragen

Herr Essig (Grüne) fragte nach, wie viele Flüchtlingskinder zur Zeit in städtischen Schule unterrichtet und gefördert würden.

Herr Vehreschild sagte eine Überprüfung zu. Das Ergebnis würde die Verwaltung in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses mitteilen.

**B.) Nicht öffentlicher Teil**

**B. Nichtöffentliche Sitzung**

**6. Mitteilungen und Anfragen  
Vorlage: 0257/2014-2020**

**Sachverhalt:**

**Mitteilungen**

a) des Ausschussvorsitzenden

keine

b) der Verwaltung

keine

**Anfragen von Ausschussmitgliedern**

c) Beantwortung von schriftlich vorgelegten Anfragen

keine

d) sonstige Anfragen

keine

Ende der Sitzung um 18:30 Uhr.

\_\_\_\_\_  
Jehmlich  
Ausschussvorsitzender

\_\_\_\_\_  
Hoffmann  
Schriftführer

\_\_\_\_\_  
Vehreschild  
Bürgermeister